

Juni bis August 2015



Kontakte

Gemeindebrief der Kirchengemeinden
Bergkirchen und Retzen



Das geht uns alle an - **Neues aus Nepal**

Retzen

Waldgottesdienst
Kinderzeltlager

Bergkirchen

Gemeindeausflug
Mondscheinkonzerte

Inhaltsübersicht

Das geht uns alle an

Andacht	3
Einladung Kantate „In deine Hand“	4
Neues aus Nepal	5
Abschlussfeier der Kampagne „ZUSAMMENLEBEN gelingt“	6
Weltgebetstag.....	7

Aus der Kirchengemeinde Retzen

Sie sind herzlich eingeladen.....	8
Kirchlicher Unterricht Kirchenbuch	9
Herzliche Glück- und Segenswünsche.....	10-11
Gottes Liebesbrief an seine Menschen	12
Besondere Gottesdienste Frühstückstreff für Senioren.....	13
Kirche für Kinder 1. Kinderbibelnacht Kinderzeltlager	14-15
Im Juni - Gedicht	16
Neues aus der KiTa	17-19
Konfirmation 2015	19

Kinderseite	20
--------------------------	----

Sudoku	21
---------------------	----

Aus der Kirchengemeinde Bergkirchen

Sie sind herzlich eingeladen.....	22-23
Herzliche Segenswünsche zum Geburtstag.....	23-25
Aus dem Kirchenbuch Diesjährige Konfirmation	25
Goldene und Diamantene Konfirmation	26
Frauenfrühstück.....	27
Gemeindeausflug zu den „Ursulinen“ in Bielefeld-Schildesche.....	28-29
Was macht „Hans im Glück“ vor der Kirche?	30
Schulanfängergottesdienst Anmeldung der Katechumenen.....	31
Neues aus dem Kirchenvorstand	32
Kirchenmusikalische Veranstaltungen.....	33-36

Gottesdienste	38-40
----------------------------	--------------

Anschriften & Adressen	42-43
------------------------------	-------

Liebe Mitglieder, Freunde und Freundinnen der Kirchengemeinden Bergkirchen und Retzen,

im Garten kann es mir gar nicht bunt genug sein. Ich liebe es, in die satten Farben zu schauen. Auf unserem Titelbild ist alles rot: knallrot, üppig, prachtvoll. Die prunkvolle Dahlie öffnet majestätisch ihre unzähligen feinen Blütenblättchen. Wer hätte das vor ein paar Wochen noch für möglich gehalten? Bis Mitte Mai lagen die trockenen Wurzeln noch im Schutz des sicheren Kellers. Wenn dann kein Frost mehr zu erwarten ist, kommen sie ins warme Gartenbeet und dann geht alles ganz schnell. Der Korbblütler zaubert sein Sommerkostüm. Und ich kann nur staunen und „Danke“ sagen. Im Sommer öffnet uns Gott seinen herrlichen Garten.

Die Obstbäume auf unserer Gemeindewiese, die wir letztes Jahr gemeinschaftlich gepflanzt haben, stehen alle in Saft und Kraft. Sie werden Früchte bringen zu ihrer Zeit. Und was erwartet Gott von meinem Leben und Ihrem Leben?

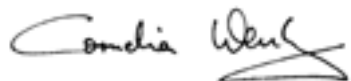
„Hilf mir und segne meinen Geist mit Segen, der vom Himmel fließt, dass ich dir stetig blühe; gib, dass der Sommer deiner Gnad in meiner Seele früh und spät viel Glaubensfrüchte ziehe“ singe ich aus dem Lied „Geh aus, mein Herz und

suche Freud“. Mit Glaubensfrüchten ist hier wohl nicht die Bilanz unseres Lebens gemeint, keine Leistungsschau. Es sind eher innere Prozesse, Haltungen, die reifen, Verständnis und Mitgefühl.

Vom jüdischen Religionsphilosophen Martin Buber, der vor 50 Jahren verstarb, las ich den treffenden Satz: „Es kann nicht sein, dass der Einzelne, wenn er über die Schöpfung hinweg die Hände ausstreckt, Gottes Hände finde; er muss die Arme um die leidige Welt legen, deren wahrer Name Schöpfung ist.“ Während ich diese Zeilen im Mai schreibe und draußen alles schöner und grüner wird, werden verschüttete Menschen in Nepal aus den Trümmern ihrer Häuser geborgen. Überlebende suchen Zuflucht in Zeltlagern; Wasser und Nahrung sind Mangelware. In einem Extra-Bericht teilen wir Ihnen mit, was wir von den Geschwistern aus unserer Partnergemeinde in Kathmandu in Emails erfahren haben und wie wir Notleidende unterstützen können.

In tiefer Verbundenheit grüßt Sie,

Ihre / Eure Pastorin



Wir laden ein:
Kantate „In deine Hand“

**Samstag, 29. August 2015 um 18:00 Uhr
in der Christuskirche Detmold**

Die Kantate ist von KMD Prof. Matthias Nagel komponiert und wird in Detmold uraufgeführt. Sie zeigt die ganze Bandbreite evangelischer Kirchenmusik in Lippe.

So sind Kinderchöre, Kantoreien, Gospelchöre ebenso beteiligt, wie Posaunenchöre und Orgel. Natürlich fehlen auch Schlagzeug, E-Gitarre und andere Instrumente christlicher Pop-Musik nicht. Viele Retzer Bläser/innen sind dabei!

Lassen auch Sie sich dieses Konzert, das Landesposaunenfest und Kirchengesangstag miteinander verbindet, nicht entgehen!

Claudia Schreiber

**Ein Jahr für Dich
und eine
gute Sache**



Das Evangelische Stift zu Wüsten bietet noch
**2 Stellen für den
Bundesfreiwilligendienst (BFD)**
ab Sommer 2015 an!

Die Bufdis verdienen 380 € pro Monat und können vielseitige Erfahrungen im Bereich Haustechnik und Hauswirtschaft machen (keine Pflege).

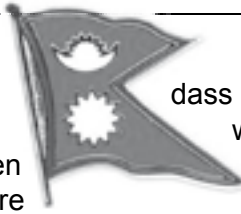
**Kontakt : Sozialdienst Claudia Schmidt
Tel. 05222-3973025 oder
Stiftsseelsorgerin Cornelia Wentz 05266-1850**

Neues aus Nepal

Seit dem schweren Erdbeben am 25. April 2015 sind unsere Gedanken immer wieder bei der Sagarmathagemeinde. Erst drei Tage später erhielten wir eine erste Nachricht, dass unsere Partnergemeinde zur Zeit des Bebens noch in ihrem Gemeindehaus versammelt war. Doch das Haus blieb stehen und es kam niemand von ihnen zu Schaden. Auch Frau Friederici, die zu der Zeit bei Freunden in der Nähe von Kathmandu war, blieb unverletzt. Diese Nachricht erhielten wir über die Gossner Mission. Von dort wurden wir auch informiert, dass das Missionshospital Chaurjahari, wo zur Zeit Frau Mascher lebt und arbeitet, zwar beschädigt aber nicht zerstört wurde.

So erfreulich diese Nachrichten für uns sind, gilt das nicht für die Berichte über die Zerstörungen in Nepal. Zur Zeit (12. Mai) ist von über 8000 Toten die Rede. Doch heute gab es ein weiteres, schweres Nachbeben, dessen Auswirkungen noch nicht bekannt sind.

Aus dem Ausland wird versucht, den Menschen in Nepal zu helfen. Aber dabei gibt es auch Probleme. Neben fehlenden Straßen oder sonstiger Transportmöglichkeiten werden auch Güter ins Land geliefert, die nicht gebraucht werden – und Benötigtes fehlt. Hinzu kommt,



dass manche Hilfslieferungen wie normale Waren verzollt werden sollen, oder Spendengelder aufgrund von Korruption in falsche Taschen fließt. Deshalb haben wir beschlossen, unsere Hilfe über die Gossner Mission an die United Mission to Nepal zu schicken. Wir sind sicher, dass unsere Hilfe dann auch ankommt, wo sie benötigt wird.

Werner Berg

Mail vom 3.5.2015

Dear brother Werner and every one,

Our own house is ok, not affected. As all people, we slept outside and in car for few nights as per the instructions. Now we have moved in. We thank God our house is ok.

On Saturday, the day of the earthquake, we finished service around 11.30. Then I had to leave for one conference. Others were still inside the rented flat/house where we worship. They all prayed and sang hallelujah saying PRAISE THE NAME OF JESUS. Then after the quake quietened, they came out. The owner of the house was heard saying, because of the Church and prayer below, their house was protected. This is great testimony to God's protection over his people.

This Saturday we gathered and had worship service as usual. We will continue to worship there.

Thank you for your prayer. We appreciate it very much.

Rokaya
Sagarmatha Church

Abschlussfeier der Kampagne „ZUSAMMENLEBEN gelingt“

Die Kampagne „ZUSAMMENLEBEN gelingt“ der Lippischen Landeskirche und des Kreises Lippe hat sich erfolgreich entwickelt:

Seit September 2014 haben viele Menschen Projekte und Aktionen zum gelingenden Miteinander von Menschen unterschiedlichster Herkunft in unserer Region durchgeführt. Die Palette der Aktivitäten war und ist groß: Kunst und Kulinarisches, Literatur und Werkstatttage, Schüleraktionen, Musik, Gottesdienste... und vieles mehr haben Besucher/innen und Mitmachende begeistert und gezeigt: es klappt vielfach mit dem Zusammenleben.

Das alles will gefeiert werden! Und Sie können dabei sein!
Mit dem Abschlussfest der Kampagne laden wir Sie ein, einen Blick auf die vergangene Kampagne zu werfen und sich für die Zukunft inspirieren zu lassen vom vielfältigen Miteinander der Kulturen in unserer Region. Das Rote Sofa bietet Talk und Impulse; Musik und Kulinarisches laden zum Hören, Klönen und Genießen ein.
Die Kampagne setzt damit keinen Punkt, sondern einen Doppelpunkt: Es geht farbig, bunt und häufig gelingend weiter mit der Vielfalt in Lippe!

„ZUSAMMENLEBEN gelingt“ – Abschlussfeier

(Achtung: geänderter Termin und Ort!)

Datum: Mittwoch, 23. September 2015

Zeit: 18.00 bis ca. 20.30 Uhr

Ort: Kreishaus Detmold, Felix-Fechenbach-Str. 5

Eintritt: frei

Kontakt

Sabine Hartmann, Referentin für ökumenisches Lernen

Tel.: 05231.976864

E-Mail: sabine.hartmann@lippische-landeskirche.de

Bunte Farben, flotte Musik, Flamingos und Fußwaschung

Noch nie habe ich die Retzer Kirche so farbig und sonnendurchflutet erlebt, wie beim Gottesdienst zum Weltgebetstag am 07. März 2015!

Türkisblau und korallenrot, ein Liegestuhl und viele Flamingos sorgten für karibisches Feeling.

Es war eine gelungene Premiere, den Gottesdienst am Samstagvormittag zu feiern. Die damit verbundene Hoffnung, dass dann auch berufstätige jüngere Frauen und auch ein paar Schülerinnen mit dabei sein konnten, hat sich voll erfüllt.

Nicht nur symbolisch, sondern ganz in echt, wusch eine Frau den anderen im Altarraum die Füße. Aus der Perspektive von karibischen Frauen wurden deren Schicksale erzählt, ihre Klagen und die Quellen ihrer Kraft. Mit Leib und Seele, in Worten und Liedern konnten wir ihnen nahe sein und geschwisterliche Verbundenheit spüren. Annette Wolf schaffte es am Klavier die Rhythmen der karibischen Lieder so flott zu spielen, dass alle mühelos einstimmen konnten.

Wir Gäste aus Bergkirchen und Talle danken den Frauen des Retzer Teams für ihre Fantasie und Kreativität, mit der sie das köstliche Frühstück und den lebhaften Gottesdienst vorbereitet haben.



Am Ende konnte die schöne Kollekte von 323,30 Euro für die Weltgebetstagsbewegung überwiesen werden, mit der weltweit viele Entwicklungshilfeprojekte gefördert werden.

Cornelia Wentz



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Fischer mit neuer Mission

Petrus kommt enttäuscht vom Fischen auf dem See Genezareth zurück: Wieder nichts gefangen! Da tritt Jesus zu ihm und sagt: „Komm, wir versuchen es zusammen!“ Also gut. Jesus und Petrus setzen die Segel und fahren auf den See. Sie werfen das Netz ins Wasser. Auf einmal ist das ganze Netz voller Fische! Sie ziehen es ins Boot. Petrus ruft: „So viele Fische habe ich noch nie gefangen! Wer bist du?“ Jesus sagt: „Hab keine Angst! Komm mit und hilf mir bei meiner Arbeit. Du sollst von nun an Menschen fangen und nicht mehr Fische.“ Petrus erkennt: Mit Jesus kann er sein Leben



verändern. Er geht mit ihm mit und wird einer seiner Jünger.

Lies nach im Neuen Testament: Matthäus Kap. 4, 18-22

Der Berg stürzt ein!

Ein Spiel für mehrere Kinder am Sandstrand: Häuft einen hohen Sandhügel auf und legt eine Muschel auf die Spitze. Alle Kinder setzen sich im Kreis um den Berg und nehmen der Reihe nach eine Schaufel voll Sand von dem Berg weg. Derjenige, bei dem der Berg einstürzt, baut den Berg für die nächste Runde.



Jolle am Leuchtturm

Schneide eine leere, saubere Milchdose aus Tetrapack längs auf – so hast du ein wasserdichtes Boot. Klebe kleinere Pappschachteln in die Mitte aufeinander – Platz für den Kapitän! Aus einer Klorolle wird der Schornstein, aus Watte wird Dampf. Am Schluss malst du deinen Dampfer noch an! Ahoi!



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/48108-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Sudoku

			3				8	2
					6	1	5	
5	8			2	7			
6				1		3		9
9	5		8	7				
	1				4			8
	7	5	4			2	9	3
					8	7	6	
	2		7		9		1	4

Sehr Leicht

192449

			5	4	8				
								4	
4		1	2	7					
		6			4		5		
8	5	3			2		1	4	
			8		5	3	6		
	9			4	1	8			
				7	5		4		1
					2		9	3	

Leicht

49548

			3					
4	2			3	7	9		
9	7	6	4					
6				9				
1			7			2	9	
				1		3	6	
8			9	6		4	3	
							7	9
3		1					2	5

Normal

6881

				7				5
	7	5		6				3
4				1				
7	9			5				
3		1	6					2
2		4						1
	8		4	9	6	3		
6				7		5		
				3			2	9

Schwer

9524

Mit freundlicher Unterstützung von www.raetsel-buch.com

9	1	3	2	7	8	4	6	5
8	7	5	9	6	4	1	2	3
4	2	6	1	5	3	9	7	8
7	9	8	5	1	2	6	3	4
3	5	1	6	4	9	7	8	2
2	6	4	3	8	7	5	1	9
1	8	2	4	9	6	3	5	7
6	3	9	7	2	5	8	4	1
5	4	7	8	3	1	2	9	6

5	1	3	6	8	9	7	4	2
4	2	8	5	3	7	9	1	6
9	7	6	4	2	1	5	8	3
6	4	2	3	9	8	1	5	7
8	5	7	4	6	2	9	8	3
7	8	9	2	1	5	3	6	4
3	1	6	2	4	3	1	8	5
2	6	4	1	5	3	8	7	9
3	9	1	8	7	4	6	2	5

5	1	3	6	8	9	7	4	2
4	2	8	5	3	7	9	1	6
9	7	6	4	2	1	5	8	3
6	4	2	3	9	8	1	5	7
8	5	7	4	6	2	9	8	3
7	8	9	2	1	5	3	6	4
3	1	6	2	4	3	1	8	5
2	6	4	1	5	3	8	7	9
3	9	1	8	7	4	6	2	5

3	2	5	4	8	6	1	9	7
7	8	9	5	1	3	6	4	2
4	6	1	2	9	7	5	8	3
9	7	6	1	3	4	2	5	8
8	5	3	9	6	2	7	1	4
2	1	4	8	7	5	3	6	9
5	9	2	3	4	1	8	7	6
6	3	8	7	5	9	4	2	1
1	4	7	6	2	8	9	3	5

Lösung:



Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen

Sie sind herzlich eingeladen

Di	09.06.	18:00 Uhr	Anmeldung der neuen Katechumenen
Sa	13.06.	09:30 Uhr	Frauenfrühstück
So	28.06.	16:30 Uhr	Musik für Spaziergänger (ab 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus)
Mi	01.07.	13:00 - 18:00 Uhr	Gemeindeausflug
Sa	25.07.	20:00 Uhr	Mondscheinkonzert
Sa	01.08.	20:00 Uhr	Mondscheinkonzert
Sa	08.08.	20:00 Uhr	Mondscheinkonzert
Sa	15.08.	20:00 Uhr	Mondscheinkonzert



Wiederkehrende Veranstaltungen

Bibelteilen im Pfarrhaus	montags, 01.06., 03.08.	20:00 Uhr
Chor	mittwochs	20:00 Uhr
Jugendkreis	nach Absprache	
Namasté Nepal	nach Absprache	
Blechbläserausbildung	freitags	
Posaunenchor	freitags	20:00 Uhr
Walking-Treff	mittwochs, ab Parkplatz	17:05 Uhr

dich nicht los,
Ich lasse **dich** nicht los,
wenn du mich nicht
segnest.

MONATSSPRUCH
JUNI 2015

GENESIS 32,27

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen

Gemeindenachmittag, mittwochs 15:00 Uhr

03.06.2015	Lioba Schulte	Fahrt zum „Haus der Kirche“ Herberhausen
17.06.2015	Ulrich Holtkamp	Joseph Freiherr von Eichendorff - Lieder und Gedichte
01.07.2015	Ilse Wiebesiek und Cornelia Wentz	Gemeindeausflug ab 13:00 Uhr
19.08.2015	Cornelia Wentz	„Geschichte begreifen - Vorurteile überwinden“ Bericht über ein deutsch-litauisches Inklusionsprojekt.

**Ein fast vollständiges Foto unserer diesjährigen Konfirmandinnen
und Konfirmanden vor dem Vorstellungsgottesdienst**



Goldene und Diamantene Konfirmation

In diesem Jahr laden wir am Sonntag den 20. September zur gemeinsamen Feier der Goldenen und Diamantenen Konfirmation ein. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Jahrgänge 1963/64/65 und 1953/54/55 haben eine schriftliche Einladung erhalten.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung von nah und fern, sowohl beim Gottesdienst, als auch beim anschließenden Empfang, beim Mittagessen und zum gemütlichen Beisammensein.

Von folgenden Konfirmanden konnten bisher keine Adressen gefunden werden:

Konfirmationsjahrgang 1954: Friedel Sundermann, Erika Nennmann
Konfirmationsjahrgang 1955: Volker Glitsch, Anita Holler, Selma Honig
Konfirmationsjahrgang 1963: Peter Kuhnert, Elfriede Klein, Elke Rath
Konfirmationsjahrgang 1964: Holger Kalthof, Klaus Dieter Lukaschewski,
Wolfgang Pätzold, Gunhild Czichy,
Ingrid Neuling, Marianne Schilling
Konfirmationsjahrgang 1965: Matthias Bartelt, Norbert Kuhnert, Erika Griesa

Wenn Sie uns weiterhelfen können,
melden Sie sich bitte im Gemeindebüro (Tel. 05266 9297241).

SEGEN

» Das Segensgebet ist keine Beschwörung und kein magisches Ritual. Es werden keine geheimen Kräfte übertragen, keine Abwehrzauber freigesetzt, sondern Mensch und Welt werden Gott anvertraut.

EDUARD KOPP



Frauenfrühstück

Nach einer gelungenen Auftaktveranstaltung des **Frauenfrühstücks** wird es, wie angekündigt, am **Samstag, 13.06.2105**, eine Fortsetzung geben!

Wir laden herzlich ein, sich entspannt Zeit zu nehmen, um mit anderen gemütlich zu essen und sich danach mit einem Thema zu beschäftigen, das Frauen interessiert.

Diesmal starten wir mit einem Frühstück im Cafe Vielfalt in Lemgo, danach gibt es eine Stadtführung mit Frau Kochsiek-Jakobfeuerborn zum Thema: **„Auf den Spuren jüdischer Frauen in Lemgo“**

Dazu heißt es in der Ankündigung:

„Karla Raveh, geborene Frenkel, kennt in Lemgo fast sprichwörtlich jedes Kind. Besonders diejenigen Kinder, die die nach ihr benannte Gesamtschule des Kreises besuchen. Durch ihre wertvolle Arbeit leistete und leistet Karla Raveh viel Gutes zur Völkerverständigung. Aber kennen Sie beispielsweise auch Erna Kabaker, Schwiegertochter des Lemgoer Zigarrenfabrikanten Moritz Louis Kabaker, in deren Haus Berühmtheiten wie der Komponist Franz Lehár verkehrten? Dieser Rundgang zeigt die Spuren bemerkenswerter jüdischer Frauen in Lemgo.“

Treffpunkt ist um 9:30 Uhr im Cafe Vielfalt, danach folgt die Stadtführung, die gegen 12:15 Uhr endet. Je nach Anzahl der Teilnehmerinnen werden ca. 8,00 Kosten für Frühstück und Stadtführung entstehen.

Um planen zu können, ist auf jeden Fall eine Anmeldung im Gemeindebüro (05266-9297241) oder bei Heike Kölsch (05261-5597) notwendig!

Ankündigen möchten wir an dieser Stelle auch schon die Fortsetzung dieser „Frauen-Reihe“ am 26.09.2015. Dann gibt es ein Frauenfrühstück mit dem Thema „Frauen im Islam“.

Mehr dazu dann im nächsten Gemeindebrief. Wir freuen uns auf Sie!

Heike Kölsch

Gemeindeausflug am Mittwoch, 01.07.2015 zu den „Ursulinen“ in Bielefeld-Schildesche

In diesem Jahr wollen wir die Stiftung „Marienschule der Ursulinen“ besuchen. Die Leiterin, Schwester Carola, wird von der wechselvollen Geschichte des Ordens der Ursulinen berichten.

Seit 01.06.1946 gibt es die Marienschule der Ursulinen in Bielefeld, begründet vom Breslauer Ursulinenkonvent. Nach der Vertreibung aus Breslau erhielten die Schwestern von Erzbischof Lorenz Jaeger die Einladung und die Ermunterung, die jahrhundertelange Breslauer Schulgeschichte doch hier im Erzbistum Paderborn, am Standort Bielefeld fortzuschreiben. Seit 1950 entwickelte sich ein Gymnasium, das aus der Bielefelder Schullandschaft nur schwerlich wegzudenken ist.

Besonders sehenswert ist die angeschlossene Ursulinenkirche. Schwester Carola wird auch hier die informative Führung übernehmen.

Anschließend ist ein gemeinsames Kaffeetrinken am Obersee vorgesehen.

Abfahrt in Bergkirchen: 13:00 Uhr

Zurück in Bergkirchen: ca. 18:00 Uhr

Kosten für Busfahrt und Kaffeetrinken: 25,00 Euro

Anmeldung bis 26.06.2015:

Im Gemeindebüro, Tel: 05266-929 7241

oder auf der Liste, die im Vorraum der Kirche ausliegt.



Die Ursula-Legende

Die heilige Ursula war eine britannische Königstochter, die ihr Leben Christus geweiht und Jungfräulichkeit gelobt hatte. Als jedoch der heidnische König von Anglia sie als Frau für seinen Sohn Aetherius will,

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen

geht sie zum Schein auf den Antrag ein, stellt jedoch die Bedingung, dass ihr Bräutigam zum Christentum übertreten muss und ihr bis zur Hochzeit noch eine dreijährige Frist gewährt.

In dieser Zeit begibt sie sich mit einigen Begleiterinnen auf eine Schiffsreise. In Köln hat Ursula eine Erscheinung. Ein Engel weist sie an, nach Rom zu pilgern und prophezeit ihr, dass sie das Martyrium erleiden wird. Ursula und ihr Gefolge reisen über den Rhein bis nach Basel und legen dann den restlichen Weg zu Fuß zurück. Auf der Heimreise landen sie wieder in Köln. Seit längerer Zeit leidet die Stadt unter der Belagerung der Hunnen, und die wilden Horden ermorden Ursulas Begleiterinnen auf brutale Weise. Als sich Ursula dem Hunnenfürsten verweigert, wird auch sie selbst getötet. Darauf erschien eine Schar von elftausend Engeln, die die Hunnen in die Flucht schlug.

Zum Dank für die Befreiung errichten die Bürger Kölns der heiligen Ursula eine Kirche und machen sie zu ihrer Schutzpatronin.

Heidi Neumeyer

*© Prof. Dr.theol. Manfred Becker-Huberti, Köln
Ursula Statue aus der St.Ursula Kirche in Köln.
Foto: Markus Bollen, Köln. Copyright: Erzbistum Köln.*

„Offene Kirche“ von April bis Oktober

Immer wieder sonntags von 14:00 - 17:00 Uhr in den Monaten April - 4. Oktober öffnen wir unsere schöne Kirche für Besuchende. Die Erfahrungen der Kirchenführer mit den Gästen von Nah und Fern waren in den letzten Jahren durchweg positiv. Wer einen oder mehrere Sonntage diesen Dienst in der „Offenen Kirche“ übernehmen kann, melde sich bitte im Gemeindebüro (Tel. 05266-92 97 241) oder per mail. Wir brauchen Viele, die mitmachen, damit niemand vor verschlossener Tür stehen muss. Detaillierte Kenntnisse über die Kirche und ihre Geschichte werden nicht vorausgesetzt. Infomaterial liegt aus. Ein freundliches „Willkommen“ und die Offenheit für Begegnungen reicht.

Cornelia Wentz

Was macht „Hans im Glück“ vor der Kirche?

Seit Mitte März haben wir einen neuen Bewohner in Bergkirchen. Hans liegt vor der Kirche, mal in der Sonne, mal im Schatten, mal im Regen. Es macht ihm nichts aus. Er wirkt immer vergnügt und zufrieden. Eben ein echter „Hans im Glück“.



Der Steinbildhauer Helmut Schön hat ihn für die Sommersaison 2015 vor der Kirche aufgebaut, damit er die Pilger auf dem Hansaweg (X9) inspiriert. Mehrere Veranstaltungen der KlangKunstPilgerTage finden in diesem Sommer entlang des Hansaweges statt. An drei Innehaltepunkten (Raphaelskapelle Papenhausen, Bergkirchen, Bismarckturm) gibt es Kunstinstallationen und

heilsame Klänge für die Pilgernden. Hans fühlt sich ausgesprochen wohl. Er ruht in sich selbst. Der Bildhauer drückt damit aus, dass Pilgern ihn zur Ruhe bringt. Eins mit sich selbst, eins mit Gott, spürt er das Glück.

Wandern, innehalten, Kraft auftanken, chillen - so schön kann ein Sonntag in Bergkirchen sein. Die offene Kirche (14:00 bis 17:00 Uhr) lädt ein.

„Am siebten Tag war Gott fertig mit seinem Kreativ-Projekt, fand das Ergebnis genial und beschloss, ab jetzt zu chillen!“ (1. Mose 2,1 in „Die Bibel in Kurznachrichten“, 2012).

5. Juli um 12 vor 12 KlangKunstPilgerTag „Heilsame Betrachtung“
Beginn auf dem Berg (Mittagsgebet / Bergandacht am Bismarckturm) an der Innehaltestation SEHEN in der Nähe des Bismarckturms auf dem Hollenstein - Pilgerweg nach Schötmar, Kaffee und Kuchen im Cafe am Kirchplatz, anschließend um 16:30 Uhr in der Kilianskirche.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen

27. September um 12 vor 12 KlangKunstPilgerTag „Heilsame Begegnung“ ab St Raphael (HÖREN) und um 13:00 Uhr ab Bergkirchen (FÜHLEN) - um 14:30 Uhr ab Bismarckturm (SEHEN) Pilgerweg zu den Inhaltstationenam Weg und Abschluss mit Kaffee und Kuchen, anschließend um 18:00 Uhr Konzert in der Kilianskirche.

Cornelia Wentz

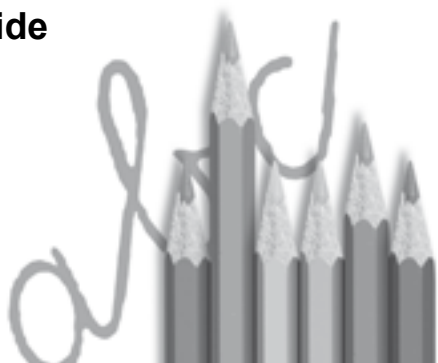
Schulanfängergottesdienst für die Grundschule Kirchheide

am Donnerstag,

dem 13. August

um 8:30 Uhr

in der Peterskirche Talle



Anmeldung der Katechumenen



am Dienstag, dem 09. Juni

um 18:00 Uhr

im Gemeindehaus



Eingeladen mit ihren Eltern sind alle Kinder,
die nach den Sommerferien 11 Jahre alt sind
und in das 6. Schuljahr kommen.

Bitte bringen Sie das Familienstammbuch mit.

Neues aus dem Kirchenvorstand

Auch in seinen weiteren Sitzungen hat sich der Kirchenvorstand mit den Fragen zu Sanierungsmöglichkeiten bzw. Umbauplänen des Gemeindehauses und deren Finanzierung beschäftigt.

Hierzu hat sich eine Konzeptgruppe, mit Personen, die sich auf dem Mitarbeitertag bereit erklärt hatten gemeinsam mit dem Bau- und Finanzausschuss für ein erstes Gespräch getroffen. Eingeladen war ebenfalls eine Mitarbeiterin des Landeskirchenamtes, die uns in Finanzierungsfragen beraten und Finanzierungsmöglichkeiten aufgezeigt hat.

Ein anderes wichtiges Thema fiel unter das Stichwort „Lebensmittelhygiene und die damit verbundenen Auswirkungen auf Bewirtungen in unserer Gemeinde“.

Dazu haben wir folgende Bitten:

- Bitte stellen Sie Ihre Torte, sofern sie eine nichtdurchgebackene Füllung oder eine Auflage aus Sahne enthält, in die angeschlossenen Kühlschränke im Gemeindehaus (Küche und Keller). Damit soll die Kühlkette nicht unterbrochen werden.
- Verzichten Sie bitte auf die Verwendung von rohen Eiern (z.B. in Tiramisu oder selbst gemachter Mayonnaise).
- Ab und zu fragen Gäste nach bestimmten Inhaltsstoffen, z.B. nach Haselnüssen, weil sie allergisch darauf sind. Es wäre eine Hilfe, wenn Sie Ihrer Torte einen Namen geben und den Vordruck über die Inhaltsstoffe ausfüllen (keine Pflicht, aber eine hilfreiche Geste für Allergiker). Die Zettel können dann bei Bedarf Auskunft geben. Sie sollen nicht dominant auf dem Buffet sichtbar sein. Der Vordruck ist im Gemeindehaus oder im Gemeindebüro erhältlich.

Wir freuen uns sehr, dass wir durch Ihre Mithilfe ein so abwechslungsreiches Speisenangebot vorhalten und damit unsere zahlreichen Gäste so lecker bewirtet werden können. An dieser Stelle vielen Dank dafür!

Heike Kölsch

Kirchenmusikalische Veranstaltungen

Am Sonntag, 28. Juni, findet um 16:30 Uhr ein weiteres Konzert in der Reihe „Musik für Spaziergänger“ statt. Am Steinway-Flügel spielt Prof. Friedrich Wilhelm Schnurr, Rektor der Musikhochschule Detmold von 1982 – 1993. Auf dem Programm stehen von Joseph Haydn die Sonate F-Dur Hob. XVI:23, von Wolfgang Amadeus Mozart das Rondo a-Moll KV 511 und von Franz Schubert die Sonate A-Dur DV 664. Weiterhin sind von Robert Schumann drei Romanzen op. 28 und von Frédéric Chopin das Nocturne Es-Dur op. 9 Nr. 2 und die Ballade As-Dur op. 47 zu hören. Anstelle von Eintrittskarten wird eine Kollekte gesammelt. **Ab 15 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus.**



Im Juli / August lädt die Kirchengemeinde an vier Samstagabenden um 20:00 Uhr wieder zu den „Mondscheinkonzerten“ ein. Nach den Konzerten in der Kirche spielen die Musiker bei schönem Wetter auf dem illuminierten Kirchplatz weiter. Dabei wird für eine stimmungsvolle Ausleuchtung der Außenanlage und des Kirchenraumes gesorgt. Unter den Linden lädt ein Biergarten mit allerlei Getränken, Imbiss, Kerzen und Lampions zum Verweilen ein. Bei schlechtem Wetter findet der zweite Teil im Gemeindehaus statt. Anstelle von Eintrittskarten wird eine Kollekte gesammelt



Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen

„Moon River“

Das Eröffnungskonzert ist am Samstag, 25. Juli, um 20:00 Uhr.

Völlig „unplugged“, also ohne elektronische Verstärkung, entführen Gottfried Meyer (Gesang) und Burkhard Schmidt (Klavier) in die Welt der



„Schlager von damals“. Dabei geht es natürlich auch um das ewig junge Thema der Liebe: Faszinierende Frauen, wie das badende „Fräulein Helen“ oder die tanzende „Donna Clara“, werden dabei verehrt, um allerdings auch lakonisch festzustellen: „Frauen sind keine Engel“... Alle Konzertbesucher werden zudem musikalisch mit



in die Ferne genommen, so mit den „Capri-Fischern“ nach Italien oder mit „La Paloma“ auf das große weite Meer hinaus.

Bei einem „Mondscheinkonzert“ darf natürlich auch „Moon River“ nicht fehlen, einer der bekanntesten Songs des unvergessenen Henry Mancini (Frühstück bei Tiffany). Im zweiten Teil sind dann auch Songs wie „Griechischer Wein“ oder „Ich war noch niemals in New York“ von Udo Jürgens zu hören. Gottfried Meyer ist in Lippe seit etlichen Jahren als Gesangsso-list, insbesondere für oratorische kirchenmusikalische Konzerte, häufig zu hören. Burkhard Schmidt ist der Leiter von musica 2000 in Bad Salzuflen und hat sich durch regelmäßige Oratorienkonzerte einen Namen gemacht.

„Take Three“

Das zweite „Mondscheinkonzert“ findet am Samstag, 01. August, um 20:00 Uhr statt.

Zu Gast ist das Ensemble „Take Three“ mit Astrid Berenguer (Gesang, Saxophon), Joachim Fitzon (Kontrabass) und Matthias Kämper (Klavier). Die Band besteht aus



Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen

drei Spitzenmusikern der Bielefelder Szene, die sich durch ihr großes musikalisches Können auszeichnen. Dabei gibt es offensichtlich keine Grenzen! Pop, Jazz und Kubanische Musik gehen bei ihnen einen Dialog ein, der in dieser humorvollen Leichtigkeit und mit diesem unglaublichen Groove noch nicht zu hören war. Die professionellen Musiker sind ein eingespieltes Team mit Leidenschaft zu lateinamerikanischen Rhythmen und allseits bekannten Jazzklängen aus dem Standardbereich in neuem Gewand. Auch Freunde von Pop und Soul werden bei diesem Konzert sicherlich auf ihre Kosten kommen. Freuen Sie sich u. a. auf Lieder von Randy Crawford, den Beatles, Amy Winehouse, Adele, Cindy Lauper, Bob Dylan, The Cure... . Freuen Sie sich auf Klassiker wie „Let it be“, „Come together“ oder „Guarda que luna“ experimentell, neu und doch bekannte Stücke.

**„Laue Sommernächste – vom Leben, Lieben und Feiern“
Am Samstag, 08. August, setzt sich um 20:00 Uhr**

die Reihe mit dem „ensemble vinorosso“ mit Florian Stubenvoll (Klarinetten), Claudia Quakernack-Iserloh (Akkordeon) und Mike Turnbull (Percussion) fort.

In einer Trio-Besetzung erzählt das Ensemble Geschichten aus dem menschlichen Leben: Geschichten vom Feiern



und Lieben, von Kuriositäten und Traumwelten. Wirbelnde Reigen balkanischen Ursprungs, türkische Liebeslieder, fröhliche Klezmer Musik und Volksweisen aus der Schwarzmeer-Region reißen das Publikum im wahrsten Sinne des Wortes mit – Klatschen, Wippen und Tanzen sind ausdrücklich erlaubt.

Gegründet 2004, hat sich das internationale ensemble vinorosso zu einer festen Größe in der Szene für Weltmusik entwickelt. Die Ensemble-

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen

Mitglieder sind Vollblut-Musiker und verfügen über langjährige Konzerterfahrung. Jeder Musiker alleine ist ein Könnner seines Fachs, doch erst als „Ensemble“ kommt die Vielschichtigkeit der Weltmusik zum Ausdruck. Neben ihren Hauptinstrumenten Klarinette, Akkordeon und Darabouka, Rahmentrommel, Cajón sowie Riq werden die Musiker von „vinorosso“ einige selten zu hörende Instrumenten-Raritäten wie Metallklarinetten, Okarina, Udu oder Berimbau zum Einsatz bringen.

Das internationale „ensemble vinorosso“ wurde 2004 von seinem musikalischen Leiter Florian Stubenvoll gegründet und besteht überwiegend aus Studierenden, Absolventen und Lehrenden der Hochschule für Musik, Detmold. Das interkulturelle Ensemble tritt in unterschiedlichen Besetzungen von minimal 2 bis maximal 30 Musikerinnen und Musikern auf. Zahlreiche internationale Auftritte, Rundfunkaufnahmen und CD-Produktionen zeichnen das Ensemble aus.

„Forty Fingers“

Am Samstag, 15. August, enden die Mondscheinkonzerte um 20:00 Uhr mit dem Saxophonquartett „Forty Fingers“ mit Christine Zander, Astrid Berenguer, Evelyn Franke-Klar und Christina Roth. Wenn 40 Finger jassen, gehört zum Programm Jazz, Blues, Soul, Funk, Salsa und Filmmusik.



„Forty Fingers“ nehmen Sie mit auf eine musikalische Zeitreise durch die Jahrhunderte. Gregorianische Klänge bereiten den Weg für Johann Sebastian Bach und führen uns schließlich in die heutige Zeit mit vielen bekannten Songs und spannenden Improvisationen. Es warten auf Sie u. a. auch Tangos von Piazzolla, wie Libertango und Oblivion. Die „Forty Fingers“, das swingende, begeisternde Saxophonquartett, nähert sich seinem Publikum mit den unterschiedlichsten Musikstilen. Auch eigene Arrangements stehen auf dem Programm, mitsamt jeder Menge spritziger Soli. Musik fürs Ohr, deren Vollendung nicht dem Zufall überlassen wird, vielmehr Geschichten erzählt, entspannt, anrührt, mitreißt.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen

Die gegensätzlichen Persönlichkeiten der vier Bielefelder Saxophonistinnen geben ihrer Musik die unterschiedlichsten Gesichter, mal spannend, humorvoll, bisweilen tragisch, leichtfüßig oder geradezu komisch. Ein Mix, der zum Hinhören einlädt, denn die Forty Fingers bringen Noten zum Klingen und machen aus Klängen Musik.




Rainer Begemann

Weitere Informationen erhält man unter: www.bergkirchen.net





Gottesdienste im Juni

Sonntage Feiertage	Ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen 9:30 Uhr	Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen 10:00 Uhr
07.06. 1. Sonntag nach Trinitatis	 <p>Gottesdienst mit Abendmahl</p> <p><i>Claudia Schreiber</i></p> <p>> Kindernothilfe Mumbai, Indien <</p>	<p>kein Gottesdienst</p> <p><i>Fernsehübertragung des Abschlussgottesdienstes vom Kirchentag in Stuttgart</i></p>
14.06. 2. Sonntag nach Trinitatis	 <p>18:00 Uhr Abendkirche in Lieme</p> <p><i>Fred Niemeyer</i></p> <p>> Ökumenische Arbeit mit Jugendl. und jungen Erwachsenen <</p>	<p>Gottesdienst mit Taufen</p> <p><i>Cornelia Wentz</i></p> <p>> Ökumenische Arbeit mit Jugendl. u. jungen Erwachsenen <</p>
21.06. 3. Sonntag nach Trinitatis	<p>Gottesdienst</p> <p><i>Dr. Gerhard Hille</i></p> <p>> Kirchl. Arbeit in Polen <</p>	<p>Gottesdienst</p> <p><i>Heinz Wöltjen</i></p> <p>> Kirchl. Arbeit in Litauen <</p>
28.06. 4. Sonntag nach Trinitatis	 <p>11:00 Uhr Waldgottesdienst im Grastruper Holz mit anschl. Mittagessen</p> <p><i>Claudia Schreiber Fred Niemeyer</i></p> <p>> Gesamtkirchl. Aufgaben der EKD <</p>	<p>11:00 Uhr Junger Gottesdienst mit Taufen</p> <p><i>Cornelia Wentz und Team</i></p> <p>>Konfirmanden in Wittenberg<</p>





21. JUNI

SOMMERANFANG!





Gottesdienste im Juli

Sonntage Feiertage	Ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen 9:30 Uhr	Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen 10:00 Uhr
05.07. 5. Sonntag nach Trinitatis	 <p>Gottesdienst mit Abendmahl</p> <p><i>Fred Niemeyer</i></p> <p>> Gesamtkirchl. Aufgaben der EKD, <</p>	 <p>9:30 Uhr Beichtgottesdienst 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl</p> <p><i>Cornelia Wentz</i></p> <p>> Gossner Mission - Nepalhilfe <</p>
12.07. 6. Sonntag nach Trinitatis	 <p>18:00 Uhr Abendkirche in Retzen</p> <p><i>Claudia Schreiber</i></p> <p>> Ev. Familienbildungsarbeit der LLK <</p>	<p>Gottesdienst</p> <p><i>Heinz Wöltjen</i></p> <p>> Gemeindebrief <</p>
19.07. 7. Sonntag nach Trinitatis	<p>Gottesdienst</p> <p><i>Dr. Gerhard Hille</i></p> <p>> Kindernothilfe Mumbai, Indien <</p>	<p>Gottesdienst</p> <p><i>Birgit Paulus</i></p> <p>> Gossner Mission - Nepalhilfe <</p>
26.07. 8. Sonntag nach Trinitatis	 <p>Gottesdienst anschl. Kirchkaffee</p> <p><i>Claudia Schreiber</i></p> <p>> Credoweg <</p>	<p>11:00 Uhr Gottesdienst</p> <p><i>Klaus Wesner</i></p> <p>> Credoweg <</p>



**MONATSSPRUCH
JULI 2015**

**Euer Ja sei ein Ja,
euer Nein ein Nein;
alles andere stammt
vom Bösen.**

MATTHÄUS 5, 37



Gottesdienste im August

Sonntage Feiertage	Ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen 9:30 Uhr	Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen 10:00 Uhr
02.08. 9. Sonntag nach Trinitatis	 Gottesdienst mit Abendmahl <i>Fred Niemeyer</i> > Arbeitslosenzentrum Blomberg <	 Gottesdienst mit Abendmahl <i>Cornelia Wentz</i> >Blumenschmuck für die Kirche<
09.08. 10. Sonntag nach Trinitatis	 18:00 Uhr Abendkirche in Lieme <i>Fred Niemeyer</i> > <	Gottesdienst <i>Cornelia Wentz</i> > Reformationsjubiläum 2017 <
16.08. 11. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst Abschluss Kinderzeltlager <i>Claudia Schreiber</i> > Kinderzeltlager <	Gottesdienst <i>Heinz Wöltjen</i> >Stationäres Hospiz Detmold <
23.08. 12. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst <i>Fred Niemeyer</i> > Gossner Mission <	Gottesdienst <i>Cornelia Wentz</i> > Quellhaus e. V. <
30.08. 13. Sonntag nach Trinitatis	 Gottesdienst anschl. Kirchkafee <i>Dr. Gerhard Hille</i> > Reformationsjubiläum 2017 <	11:00 Uhr Junger Gottesdienst mit Konfirmanden-Taufe <i>Cornelia Wentz und Team</i> >Konfirmandenarbeit Bergkirchen<

In > < gesetzt finden Sie die jeweilige Zweckbestimmung der Kollekte.

Die Gottesdienste in **Retzen** beginnen um 9:30 Uhr. Besondere Gottesdienste und Familiengottesdienste haben andere Anfangszeiten.
Diese sind im Gottesdienstplan noch einmal deutlich hervorgehoben.

Bankverbindung: Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen

Sparkasse Lemgo | BIC WELADED1LEM | IBAN DE51482501100000077339

Förderkreis Kirchenmusik:**Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen****Kennwort: Förderkreis Kirchenmusik**

Sparkasse Lemgo | IBAN DE51482501100000077339 | BIC WELADED1LEM

Volksbank B.S. | IBAN DE49482914900012860200 | BIC GENODEM1BSU

Weitere wichtige Adressen:

Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst Lippe e. V.

Lange Str. 9, 32105 Bad Salzuflen

Tel.: 05222/3 63 93 10

Kramerstraße 10, 32657 Lemgo

Tel.: 05261/77 73 83

Beratungsstelle für Suchtkranke

Hermann-Löns-Str. 9a, Bad Salzuflen

Tel.: 05222/69 14

Beratung für Ausländer und Flüchtlinge

von-Stauffenberg-Str. 3, Bad Salzuflen

Tel.: 05222/95 97 65

Jugend-, Ehe- und Familienberatung

Martin-Luther-Str.9 (Gemeindehaus), Bad Salzuflen

Tel.: 05222/8 60 83

Ev. Familienbildung Detmold

Leopoldstr. 27, 32756 Detmold

Tel.: 05231/976 670

Diakoniestation Bad Salzuflen

Heldmanstr. 45

Tel.: 05222/9 99 50

Diakoniestation Lemgo

Heutorstr. 16

Tel.: 05261/31 27

Telefonseelsorge

Kinder- und Jugendtelefon

Tel.: 0800 1 11 01 11 kostenlos

Elterntelefon

Tel.: 0800 1 11 03 33 kostenlos

Tel.: 0800 1 11 05 50 kostenlos

Sozialberatung in der Kirchengemeinde

Jennifer Warkentin,

Tel. 01 76 / 55 611 465

Beratung donnerstags von 10.00 - 12.00 Uhr in der Sylbacher Kirche

Beratung donnerstags von 14.00 - 17.00 Uhr im GH der ev.-ref. Stadtkirche B.S.

Zentrale Wiedereintrittsstelle Bad Salzuflen Buchhandlung Lesezeichen, Schötmar, Begastr. 10, donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr. Ansprechpartner für den Wiedereintritt ist Pfarrer Markus Honermeyer, Tel.: 05222/81955.

„Kontakte“ wird herausgegeben von der Ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen und der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen. Redaktionskreis:

Retzen: Katrin Bünting, Tanja Moritz-Klatte, Claudia Schreiber

Verantwortliche
Redakteurin

Bergkirchen: Bianca Alteheld, Heidi Neumeyer, Cornelia Wentz

Verantwortliche
Redakteurin

Redaktionsschluss für die Ausgabe September-November der 07.08.2015



NEPAL

UNSERE HELFER SIND DA, WO HILFE FEHLT

Nach den Erdbeben in Nepal sind die Menschen **verzweifelt und traumatisiert**. Vor allem in den Bergen bleibt die Situation dramatisch. Zahlreiche Dörfer sind weiterhin nur schwer zugänglich. Erdbeben haben die Fußpfade verschüttet und die Hängebrücken zerstört. Vielerorts ist das Saatgut vernichtet. **Die Menschen fürchten Hunger und Krankheiten.**

Unsere Partner sind seit 60 Jahren vor Ort; sie können sich auf ein zuverlässiges Netzwerk von Kontaktpersonen stützen. **Unsere Helfer gehen in den Berge.** Sie bringen **Lebensmittel und medizinische Hilfe**; sie leisten **Wiederaufbau und betreuen die traumatisierten Familien.**

Bitte helfen Sie uns zu helfen!

Herzlichen Dank!

Unser Spendenkonto:

Gossner Mission
IBAN: DE86 4825 0110 0006 1616 16
BIC: WELADED1LEM
Sparkasse Lemgo
Kennwort Nepal – Erdbebenhilfe



LIPPE
HILFT